

### **American Way of WOLFF – WOLFFKRAN bringt US-Versionen des 355 B und 700 B auf den Markt**

*München – Januar 2016. Mit der Eröffnung der eigenen Niederlassung WOLFFKRAN Inc. vor den Toren Manhattans und den ersten roten WÖLFFEN in San Francisco und New York City schreibt WOLFFKRAN ein neues Kapitel seiner über 150 Jahre alten Firmengeschichte. Zeitgleich zum Comeback in den USA stellt das Unternehmen die US-Varianten der bewährten Wippkrane WOLFF 355 B und WOLFF 700 B vor. Der WOLFF 355 B US wird auf der bauma zu sehen sein.*

Die beiden Wipper gehören zu den Bestsellern im WOLFF-Rudel und sind seit vielen Jahren auf Baustellen weltweit im Einsatz. „Für unsere amerikanischen Kunden sind diese Modelle gerade für beengte Hochhausbaustellen in dicht bebauten Metropolen interessant“, sagt Gerd Tiedtke, Produktmanager bei WOLFFKRAN. „Deshalb haben wir jeweils eine spezielle US-Ausführung der europäischen Version entwickelt, die perfekt an die Bedürfnisse des amerikanischen Marktes angepasst ist“, so Tiedtke.

#### **Ideal für den Hochhausbau**

Die meisten Hochhäuser in den USA werden heute mit einem massiven Betonkern und einem Mantel aus Stahlelementen gebaut. Für den Betonbau sind vor allem hohe Hubgeschwindigkeiten gefragt, während der Stahlbau große Krane mit hohen Traglasten erfordert. „Mit dem WOLFF 355 B US und dem 700 B US liefern wir für beide Anforderungen das passende Produkt“, sagt Gerd Tiedtke. Der WOLFF 355 B US mit 28 Tonnen maximaler Tragfähigkeit ist serienmäßig mit einer 110 kW Hubwinde ausgestattet, die Teillastgeschwindigkeiten von bis zu 185 m/min erzielt. Auf Wunsch wird er mit einer 132 kW Winde geliefert, mit der er Lasten mit bis zu 290 m/min hebt und so ideale Umschlagzeiten im Betonbau erreicht. Für das Heben schwerer Stahl- und Fertigbauteile ist der WOLFF 700 B US mit 50 Tonnen Maximaltraglast und Hubgeschwindigkeiten von bis zu 190 m/min prädestiniert. Beide Hubwinden verfügen über ein beachtliches Seilspeichervermögen von 990 Metern (700 B) beziehungsweise 920 Metern (355 B) – perfekt, wenn's hoch hinausgehen soll. Zusammen mit der serienmäßigen zweiten Bremse am (Hilfs-) Hub- und Einziehwerk und der Möglichkeit eine Hilfshubwinde anzubringen, verfügen der 355 B US und der 700 B US über alle wichtigen Eigenschaften, die auf dem US-Markt gefordert werden.

**WOLFFKRAN  
International AG**  
Simone Engleitner  
International Marketing  
Baarermattstr. 6  
Ch-6300 Zug  
Tel + 41 41-766 85 00  
Fax + 41 41-766 85 99  
s.engleitner@wolffkran.com  
www.wolffkran.com

**Pressekontakt**  
Sarah Spitzl-Kirch  
Rumfordstr. 5  
D-80469 München  
Tel + 49 9721 67 98 587  
Fax + 49 89-23 23 90 99  
spitzl-kirch@headline-affairs.de  
www.headline-affairs.de

Beide US-Modelle sind sowohl für das Innenklettern als auch für das Außenklettern geeignet und können in Fahrstuhlschächten ebenso problemlos aufgestellt und geklettert werden wie außen an der Gebäudefassade. Für flexible Einsätze auf jeder Baustelle setzt WOLFFKRAN bei den US-WÖLFFEN konsequent auf das modulare Turmsystem. Bei der Kranbasis hat der Kunde die Wahl zwischen den Standard-WOLFF-Komponenten oder einer von den WOLFFKRAN-Technikern individuell auf das jeweilige Projekt zugeschnittenen Lösung.

### WOLFF auf Amerikanisch

Die amerikanischen WÖLFFE gibt es mit zwei Auslegervarianten: Neben der Standardform steht ein alternatives Auslegerkopfstück mit Hilfshubanschluss zur Verfügung. Die 75 kW Hilfshubwinde mit einer Tragfähigkeit von acht Tonnen im 1-Strang-Betrieb und einer Seilkapazität von 600 Metern ist im Auslegerfußstück platziert und erreicht Teillastgeschwindigkeiten von bis zu 140 m/min. Die Last kann gleichzeitig an Hauptausleger und Hilfshub angehängt werden, etwa um Teile von der horizontalen Lage in die vertikale zu drehen – eine Funktion, die häufig von US-Kunden angefragt wird. Die Steuerung des Überlastungsschutzes überwacht dabei die Summe der Lastmomente beider Triebwerke und schaltet sie ab, falls das Lastmoment des Haupthubs überschritten wird. Mit der Anpassung der Elektrik an die amerikanische UL-Norm und weiteren baulichen Modifikationen bei den US-Wippnern trägt WOLFFKRAN den spezifischen Regularien amerikanischer Baubehörden Rechnung.

### Die WOLFF-Technologie – durchdacht und flexibel

Ein WOLFF wäre kein WOLFF ohne seine clevere Technik. Die vollelektrisch arbeitenden US-WOLFF-Krane sind mit einem Frequenzumrichter-geregelten Hubwerksantrieb ausgestattet und im Vergleich zu konventionell angetriebenen oder dieselbetriebenen Kranen wahre Spitzenreiter in Punkto Energiesparen. Die Tatsache, dass Steuerungs- und Antriebstechnik in einem einzigen Schaltschrank untergebracht sind, sorgt für zusätzliche Stromersparnis durch den möglichen Energieausgleich zwischen den Antrieben. Die intelligente WOLFF-Steuerung erkennt Spannungseinbrüche und schwache Stromnetze und begrenzt notfalls die Hubleistung, um trotzdem noch weiterarbeiten zu können, wodurch eine hohe Betriebssicherheit und Verfügbarkeit gewährleistet ist. Hub- und Einziehwerk verfügen auch bei den Amerikanern über eine automatische Leistungsoptimierung.

**WOLFFKRAN  
International AG**  
Simone Engleitner  
International Marketing  
Baarermattstr. 6  
Ch-6300 Zug  
Tel + 41 41-766 85 00  
Fax + 41 41-766 85 99  
s.engleitner@wolffkran.com  
www.wolffkran.com

**Pressekontakt**  
Sarah Spitzl-Kirch  
Rumfordstr. 5  
D-80469 München  
Tel + 49 9721 67 98 587  
Fax + 49 89-23 23 90 99  
spitzl-kirch@headline-affairs.de  
www.headline-affairs.de

Unabhängig von der Seillage und der Belastung steht immer die volle Antriebsleistung zur Verfügung, wodurch höhere Arbeitsgeschwindigkeiten möglich sind – ideal für hohe Häuser und enge Zeitfenster.

WOLFFKRAN stattete den WOLFF 700 B US mit einem kurzen, nur 7,7 Meter messenden Gegenausleger aus, der auf Wunsch sogar auf 7,4 Meter verringert werden kann. Der kleinere 355 B US ist mit seinem rückwärtigen Drehradius von 7,2 Metern ebenfalls entsprechend platzsparend. Kurze Gegenausleger sind besonders auf innerstädtischen Baustellen von Bedeutung, wo Bauunternehmen nicht nur mit beschränkten Platzverhältnissen konfrontiert werden, sondern auch strenge Vorschriften hinsichtlich Windfreistellung und Überschwenken einhalten müssen.

### Serienmäßig spitzenmäßig

Wie alle WÖLFFE sind auch die US-Varianten Spitzenreiter hinsichtlich Montage und Transport. Geringe Gewichte und schlanke Abmessungen der einzelnen Komponenten erlauben sowohl den Transport auf normalen Sattelschleppern ohne Sondergenehmigung als auch kürzere Montagezeiten mit kleineren Mobilkränen – für den Kunden nicht zu vernachlässigende Kostenvorteile. Die umfangreiche Standardausstattung beider Modelle – bestehend unter anderem aus dem Flottenmanagement-System WOLFF *Link*, einer Antikollisionsschnittstelle und Schlaffseilüberwachung, einem zuschaltbaren horizontalen Lastweg für das Haupthubwerk, Hubwinden mit der Möglichkeit der Leistungsreduzierung, einer Sicherheitskransteuerung mit BUS-Technik, einer halbautomatischen Umscherung (700 B US) sowie der neuen Kabine WOLFF *Cab* – machen die beiden Heilbronner Entwicklungen endgültig zu Leitwölfen auf dem amerikanischen Kranmarkt. „Wir haben aber nicht nur die idealen Produkte, wir bieten unseren Kunden für ihre Krane das komplette Paket an“, sagt Dr. Peter Schiefer, Inhaber und CEO von WOLFFKRAN. „Zusammen mit der neuen Vertriebsorganisation vor Ort haben wir eine umfassende Service-, Support- und Ersatzteilversorgung auf die Beine gestellt, um so die bestmögliche Unterstützung für unsere Kunden zu gewährleisten“, so Schiefer.

**WOLFFKRAN**  
**International AG**  
Simone Engleitner  
International Marketing  
Baarermattstr. 6  
Ch-6300 Zug  
Tel + 41 41-766 85 00  
Fax + 41 41-766 85 99  
s.engleitner@wolffkran.com  
www.wolffkran.com

**Pressekontakt**  
Sarah Spitzl-Kirch  
Rumfordstr. 5  
D-80469 München  
Tel + 49 9721 67 98 587  
Fax + 49 89-23 23 90 99  
spitzl-kirch@headline-affairs.de  
www.headline-affairs.de

Mit seiner über 150-jährigen Tradition ist WOLFFKRAN einer der führenden Hersteller und Vermieter von hochwertigen Turmdrehkränen in Mittel- und Osteuropa, dem Mittleren Osten, Nordamerika, Kanada, Australien und Hongkong. Die Mietflotte umfasst weltweit über 750 WOLFF Krane. Mit seiner Firmenzentrale in Zug (Schweiz) und den Fertigungsstandorten in Heilbronn und Luckau (Deutschland), sowie seinen internationalen Niederlassungen, beschäftigt das Unternehmen weltweit ca. 800 Mitarbeiter.